



LH Stelzer/LR Achleitner: Annahme des Sanierungsplans schafft Perspektive für KTM, Beschäftigte und die Region

Landeshauptmann Mag. Thomas Stelzer und Wirtschafts-Landesrat Markus Achleitner: „Erfreuliches Ergebnis der heutigen Tagsatzung am Landesgericht Ried - damit wird auch Wiederaufnahme der Produktion ermöglicht – ist wichtiger Schritt zur Absicherung des Standorts des Leitbetriebes in Oberösterreich“

„Die heutige Tagsatzung am Landesgericht Ried hat ein erfreuliches Ergebnis gebracht: Die Annahme des Sanierungsplanes bringt eine Perspektive für den Leitbetrieb KTM, die Beschäftigten im Unternehmen selbst sowie in den Zulieferbetrieben und damit für die gesamte Region“, heben Landeshauptmann Mag. Thomas Stelzer und Wirtschafts-Landesrat Markus Achleitner hervor. Der Sanierungsplan sieht eine 30-prozentige Barquote für die Gläubiger vor. „Damit sind ein Konkurs und eine mögliche Zerschlagung des Unternehmens vom Tisch“, zeigen sich Landeshauptmann Stelzer und Landesrat Achleitner zuversichtlich.

Damit ist auch die Basis für die geplante Wiederaufnahme der Produktion mit 17. März gelegt. „Darüber hinaus besteht großes Interesse von möglichen Investoren. Das ist ein höchst ermutigender Beweis dafür, dass die Marke KTM nach wie vor auch internationale Zugkraft besitzt. Die Absicherung des Standorts des Leitbetriebes in Oberösterreich und damit auch der Arbeitsplätze bei KTM haben nach wie vor höchste Priorität auch für die Landespolitik“, unterstreichen Landeshauptmann Stelzer und Landesrat Achleitner. „Die aktuellen Entwicklungen sind jedenfalls Anlass für Zuversicht hinsichtlich einer Fortführung des Unternehmens und des Erhalts des Standorts in unserem Bundesland. Wir bedanken uns bei allen Beteiligten, die den heutigen wichtigen Schritt ermöglicht haben“, betonen Landeshauptmann Stelzer und Landesrat Achleitner.

Rückfragen-Kontakt:

Thomas Brandstetter, MPA

(+43 732) 77 20-12679, (+43 664) 600 72 12679, thomas.brandstetter@ooe.gv.at

Michael Herb, MSc, Presse LR Achleitner

(+43 732) 77 20-15103, (+43 664) 600 72 15103, michael.herb@ooe.gv.at